

## STUBE-Seminar

*„Reden, debattieren, präsentieren... Sicheres Auftreten in und vor Gruppen“*

29.4.-1.5.2016 in Mainz.



Reden, Debattieren und Präsentieren sind drei der wichtigsten Verben, die das Leben im studentischen Milieu richtig widerspiegeln. Diese Aktivitäten erfordern gute und sichere Kenntnisse um das eigene Auftreten zielbewusst gestalten und dabei Inhalte klar und überzeugend darstellen zu können. Damit setzten sich die Studierenden aus Trier, Koblenz, Remagen, Kaiserslautern, Saarbrücken, Worms und Mainz unter Anleitung der Referentinnen Anna Schick und Andrea Peters von Ebasea e.V. Mainz während des dreitägigen STUBE-Seminars auseinander.

Das Seminar begann am Freitag, dem 29.4.2016 in der Mainzer Jugendherberge und endete am Sonntag, dem 1.5.2016. Die Teilnehmer waren alle sehr begeistert und haben mit den Referentinnen aktiv mitgestaltet. So gab es am Ende jeder theoretischen Coaching-Einheit aktive praktische Übungen, bei denen die erlernten Tipps gleich vor Ort angewendet werden konnten.





Von den Grundlagen einer Präsentation bis hin zu den verschiedenen und interessanten Präsentationsarten- und Techniken wurde jedes einzelne Detail genau bearbeitet, um den TeilnehmerInnen genaue Einblicke zu verschaffen. Dann durfte jeder eine kleine Präsentation halten.

Ziel dessen war das Üben, um das Erlernete zu verinnerlichen. Und das hat hervorragend gut geklappt! Der Samstag wurde ausschließlich dem Präsentieren gewidmet. Dabei konnten wir auch lernen, dass „Powerpoint“ nicht die einzige Möglichkeit ist, komplizierte Sachverhalte gut und einfach darzustellen.





Am Sonntag war das Debattieren an der Reihe. Nach den vielen sehr guten Tipps der Referentinnen über die Grundlagen einer produktiven Debatte wurde auch von den TeilnehmerInnen anhand eines vorgegebenen Themas debattiert. Die Debatte erwies sich auch gelungen, auch wenn man sich aufgrund der Lebhaftigkeit und guten Argumente noch mehr Zeit zur Auseinandersetzung gewünscht hätte.

Das gesamte Seminar war sowohl für die Zielgruppe, die teilnehmenden Studierenden, als auch für die Referentinnen als sehr fruchtbar und bereichernd bewertet.

Aufgrund der hohen Zufriedenheit seitens der Studierenden wurde vorgeschlagen diese Seminar auch im kommenden Jahr wieder anzubieten.

